

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch



Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

- Vorstellung meiner Person
- Vortrag ist nicht gesponsert und es besteht keine Zugehörigkeit zur Firma mbw Babywatch

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Inhalte:

- Was ist Babywatch?
- Wie funktioniert Babywatch?
- Anwendungsbereiche
- Anschaffung/Kosten
- Praktisches Beispiel im Schwarzwald – Baar
Klinikum Villingen - Schwenningen
- Vorteile
- Nachteile
- Fallbeispiel
- Fazit

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Was ist Babywatch?

Beim Babywatch-System der Firma mbw babywatch handelt es sich um ein spezielles System, das es den Eltern ermöglicht, ihr Kind mittels einer Webcam das über dem Bett des Kindes angebracht ist, ihr Kind in der Klinik von zu Hause aus sehen zu können (passwortgeschützt).

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Wie funktioniert Babywatch?

- Netzwerkkameras in der Klinik
- mbw babywatch Verwaltungsserver (Baby – und Kameraverwaltung sowie Elternverwaltung)
- Gesichertes externes Hochleistungsrechenzentrum in Aachen (Konfiguration und Überwachung)
- Gesicherter Zugriff der Eltern auf die Kamera ihres Kindes (passwortgeschützt)
- Livestream im Browser

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Wie funktioniert Babywatch in der Praxis?

- Aufklärung der Eltern
- Unterschrift und Zugangsdaten einholen
- Daten in den PC eingeben
- Passwort wird automatisch an die Eltern versendet
- Kameraeinstellung über dem Kind vornehmen
- „Babywatchen“

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Wie funktioniert Babywatch?

Zu den Bildern

- Übertragung von Echtzeitbilder
- Umgebungsgeräusche werden NICHT übertragen
- Bilder tagsüber in Farbe und nachts Schwarz-Weiss
- Bildausschnitt umfasst nur den Kopfbereich und einen Teil des Thorax

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Wie funktioniert Babywatch?

Zu der Kamera

- Flexibler Kameraarm
- Einfaches an – und ausschalten mittels Kippschalter
- Kontrollleuchte ob Kamera an oder aus ist
- Kontrollleuchte ob Eltern gerade „schauen“
- Überprüfung der Kameraeinstellung direkt am Patientenbett
mittels Laptop möglich

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Anwendungsbereiche

- Neonatologie
- Kinderintensivstation
- IMC Station
- Säuglingsstationen
- Mutter – Kind - Station

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Anschaffung und Kosten

- Verschiedene Kamerapakete möglich z.B. 4 Kameras inklusive Halterung und gemäß Leistungsbeschreibung 9000 € plus der jährlich anfallenden Lizenz – und Wartungsgebühr 500 €
- Laptop im Lieferumfang inbegriffen (Erstbestellung)
- Erstinstallation vor Ort und Anwenderschulung

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Anschaffung und Kosten

- Im Schwarzwald – Baar Klinikum Villingen Schwenningen wurden die Kameras vom „Frühchenverein“ durch Spendengelder finanziert. Die jährlich anfallende Wartung – und Lizenzgebühr trägt das Klinikum
- Die Nutzung von Babywatch ist für die Eltern kostenlos

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Babywatch als praktisches Beispiel auf der Früh – und
Neugeborenen Kinderintensivstation im Schwarzwald – Baar
Klinikum Villingen – Schwenningen

- Perinatalzentrum Level 1
- Station mit Früh - und Neugeborene und Kinder bis zu 18.
Lebensjahr
- 24 Planbetten

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Babywatch als praktisches Beispiel auf der Früh – und
Neugeborenen Kinderintensivstation im Schwarzwald – Baar
Klinikum Villingen – Schwenningen

- Interne Absprachen mit dem Team der Station, Betriebsrat,
IT Abteilung...
- Test – und Anlaufphase
- Rückmeldungen vom Team, Eltern...
- Implementierung des Systems

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Babywatch als praktisches Beispiel auf der Früh – und
Neugeborenen Kinderintensivstation im Schwarzwald – Baar
Klinikum Villingen – Schwenningen

- Start 2017 mit 3 Kameras in einem Überwachungszimmer,
2019 dann 3 weitere Kameras für ein weiteres
Überwachungszimmer (jeweils fest installiert)
- 2021 weitere 6 Kameras angeschafft, diesmal als „mobile
Kameras“ die flexibel in den Intensiv – und Isolierungszimmer
eingesetzt werden sollen

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Babywatch als praktisches Beispiel auf der Früh – und
Neugeborenen Kinderintensivstation im Schwarzwald – Baar
Klinikum Villingen – Schwenningen

Einsatz der Kameras in den ersten Jahren

- nur bei stabilen Früh – und Neugeborenen im
Überwachungsbereich ohne Atemhilfe
- Übertragung der Bilder nur zu festgelegten
Übertragungszeiten
- Kamera ist immer bei der Pflege aus

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Babywatch als praktisches Beispiel auf der Früh – und
Neugeborenen Kinderintensivstation im Schwarzwald – Baar
Klinikum Villingen – Schwenningen

Einsatz der Kameras in Zeiten von Corona

- Einsatz auch bei Patienten mit Atemunterstützung wie CPAP
oder High flow
- Keine festgelegten Übertragungszeiten mehr. Die Kamera ist
immer an, wird jedoch noch meist zur Pflege ausgeschalten

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Vorteile

- Intensivierung des Eltern-Kind-Kontakt
- Eltern können ihr Kind jederzeit sehen
- Geschwisterkinder und Verwandte die nicht zu Besuch kommen dürfen, können das Kind sehen
- Förderung der Milchbildung bei der Mutter
- Eltern verlieren die „Berührungsängste“
- Minimierung von Elternanrufe um sich nach dem Befinden zu erkundigen
- Verkürzte Klinikverweildauer
- Kundenorientierung – zusätzliches Leistungsangebot

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Nachteile

- Minimaler Mehraufwand für die Pflege (Systembedienung...)
- Elternanrufe (Kamera aus, Kind unruhig...)
- Anschaffungskosten

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Fallbeispiel Elias

- Elias FG der 33. SSW mit 2340 g Geburtsgewicht
- Entbindung in einer anderen Klinik
- Aufnahmediagnosen: Spina bifida, Gendefekt, Lungenhypoplasie, Mikrozephalie, Aszites, polyzystische Nieren...
- Heimatnahe Verlegung zu uns im Alter von ca. 8 Woche zur weiteren palliativen Therapie
- Elias hat 3 gesunde Geschwisterkinder

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Fallbeispiel Elias

- Elias hatte viele Höhen und Tiefen – er wollte leben und er war ein richtiger Kämpfer!
- Aus der palliativen Therapie wurde eine Vorbereitung auf die Entlassung nach Hause
- Eltern, Geschwisterkinder und Verwandte nutzten gerne Babywatch um Elias auf seinem Weg begleiten zu können, so konnten sie ihm immer nah sein
- Elias verstarb mit 6 Monaten im Beisein seiner Eltern in der Klinik

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Fallbeispiel Elias

Zitat von Elias Mutter welches sie mir in Vorbereitung für meinen Vortrag geschrieben hat:

„...ich habe hier noch so viele Bilder und Videos von Elias von Babywatch. Schau sie mir täglich an. Es ist einfach Gold wert auch für seine kleinen Schwestern und meine Familie. So konnten sie ihn sehen. Und vor allem für mich, ich habe so schlecht geschlafen und nachts habe ich öfters rein geschaut und ich war beruhigt. Ich bin so froh dass es Babywatch gab und unglaublich dankbar!“

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Fallbeispiel Elias

Nachfolgend ein paar Bilder von Elias wie ihn die Eltern und die Familie über Babywatch gesehen und erlebt hat...

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch



Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch



Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch



Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Fazit

- Kleiner Aufwand für das Personal, großer Gewinn für die Eltern!
- Vorteile überwiegen die wenigen Nachteile
- In Zeiten zu Corona wertvoller denn je!

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Fragen ???

Intensivierung des Eltern-Kind-Kontaktes auch in Zeiten von Corona: Babywatch

Quellen:

- Flyer mbm babyatch
- Fotos mit freundlicher Genehmigung von Elias Eltern